

Ausschreibung Lehrgang C-Basis im NMV

Instrumentale Stimmführer/Registerleiter in Musikgruppen und Musikvereinen nach den Richtlinien der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände e.V. (BDMV) und des Niedersächsischen Musikverbandes e.V. (NMV)

Ausrichter: Niedersächsischer Musikverband e.V. (NMV)

Lehrgangsorte für die Praxis und für Übungen in Musiktheorie u. Gehörbildung:

1. Rudolf-Steiner-Schule, Lange Straße 2, 21255 Kakenstorf
Geplante Termine: 19.05.; 01.06.; 25.08.; 12.10.; 17.11.; jeweils von 09:30 – 17:00 Uhr
2. Musikschule im Musikverein Nortrup, Farwickstraße 8, 49638 Nortrup
Geplante Termine: 21.04.; 26.05.; 15.09.; 20.10.; 10.11.; jeweils von 09:30 – 17:00 Uhr

Videokonferenzen für die Musiktheorie, Musikgeschichte und Gehörbildung:

29.04.; 13.05.; 27.05.; 03.06.; 10.06.; 05.08.; 12.08.; 19.08.; 02.09.; 16.09.; 23.09.; 21.10.; 04.11.;
jeweils von 19:00 bis ca. 21:00 Uhr!

Die Prüfungen finden in Lilienthal statt: Zum Schoofmoor 11, 28865 Lilienthal

Prüfung in Musiktheorie und Gehörbildung: 06.12.2024, 19:00 bis 21:00 Uhr
Praktische Prüfung nach Einzelterminplan: 07. und 08.12.2024, jeweils 09:00 bis 18:00 Uhr

**Wenn es für die Teilnehmenden sinnvoller erscheint, erfolgen ggf. Terminanpassungen
in konkreten Absprachen zwischen den Dozenten und den Teilnehmenden!.**

Partner und Zuschussgeber:

Ministerium für Wissenschaft und Kultur über den Landesmusikrat Niedersachsen e.V.
und die EWE-Stiftung

Zielsetzungen:

Förderung von Multiplikatoren in Musikvereinen und Musikgruppen durch verbesserte Qualifikation, Sichtbarmachung der Potenziale und bessere Vernetzung. Ein erfolgreich absolvierter Lehrgang C-Basis berechtigt zum Besuch von weiterführenden Lehrgängen C-Aufbau, und damit zur Ausbildung von Ausbildern und Dirigenten in Amateuorchestern.

Mit dem Lehrgang wird den Teilnehmenden nach dem bundeseinheitlichen System der Aus- und Fortbildung der Laienmusikverbände das Basiswissen als Stimm- oder Registerleiter vermittelt. Die Teilnehmenden werden befähigt, die Dirigenten im Bereich der Spielmanns- und Fanfarenzüge, Showbands, Blaskapellen und Blasorchestern zu entlasten. Zur Übung und Festigung der vermittelten Lehrgangsinhalte übernehmen die Teilnehmenden bereits während des Lehrgangs regelmäßig Register- und Satzproben in einem heimischen Ensemble. Die Bereitschaft, sich mit dem Videokonferenzsystem aktiv und mit eingeschalteter Kamera und Mikrofon am Lehrgangsgeschehen zu beteiligen, wird vorausgesetzt.

Grundsätzliches zu den Zulassungsvoraussetzungen:

Ein Mindestalter von ca. 17 Jahren und der erfolgreiche Abschluss eines D3-Lehrganges oder eine vergleichbare Qualifikation, sind Zulassungsvoraussetzungen. Ein Einstieg ohne D3-Abschluss ist z.B. auch nach einer Ausbildung als Musikmentor oder nach Abschluss einer erfolgreich absolvierten Studienvorbereitenden Ausbildung oder als Musikstudentin oder als Musikstudent möglich. Ohne entsprechende Nachweise ist immer eine Quereinsteigerprüfung als schriftlicher und praktischer Test erforderlich. Dieser ist bei Bedarf für einen Termin Mitte April 2024 vorgesehen.

Grundsätzliches zu den Inhalten C-Basis:

Der Lehrgang wird nach den Richtlinien der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände e.V. (BDMV) und des Niedersächsischen Musikverbandes e.V. (NMV) durchgeführt. Nachstehend kann nur in Auszügen das Lehrgangsgeschehen beschrieben werden. Die in der Homepage des NMV beschriebene C-Ordnung enthält konkrete und detaillierte Informationen zum Vorgehen, zu den Lernzielen und zu den Literaturhilfen.

Der Lehrgang C-Basis, Stimmführer/Registerführer umfasst:

- ca. 64 Stunden für die Seminararbeit
 - 16 Unterrichtsstunden als Ausbildung im Instrumentalspiel
 - 16 Unterrichtsstunden Ensembleleitung
 - 32 Unterrichtsstunden Musiktheorie, Gehörbildung und Musikgeschichte
 - und ca. 200 Stunden für die vertiefenden Praxisphasen (Heimarbeit/Orchesterarbeit).

Die Inhalte der Seminararbeit im Lehrgang C-Basis:

Instrumentalspiel:

- Unterricht im Hauptfachinstrument
- Ansatztechniken (Körper/Atmung)
- Chorisches Spiel im Register
- Spiel in kleinen Gruppen / Kammermusik

Ensembleleitung

- Grundübungen zur Dirigiertechnik
- Einrichten einer Dirigierpartitur
- Methodik der Ensembleleitung
- Aufbau und Durchführung von Registerproben

Musiktheorie/Gehörbildung/Musikgeschichte

- Erweiterte Grundkenntnisse
- Haupt- und Nebenfunktionen
- Einfaches Instrumentieren / Stimmenverteilung
- Einführung in die allgemeine Musikgeschichte

Die vertiefenden Praxisphasen in Heimarbeit und im Orchester:

- Wiederholen und Vertiefen der vermittelten Unterrichtsinhalte
- Anfertigung schriftlicher Hausaufgaben
- Praktische Übungen mit Instrumentalgruppen
- Vorbereitung der Seminarphasen

Die praktische Prüfung in Lilienthal:

Instrumentalspiel (10 Minuten)

- Vortrag zweier stilistisch unterschiedlicher Solowerke auf dem Hauptinstrument.

Ensembleleitung (15 Minuten)

- Leitung einer Registerprobe mit Selbstwahlstücken des Teilnehmers.
Der geplante Probenverlauf ist vorab schriftlich vorzulegen.

Die theoretische Prüfung in Lilienthal:

Musiktheorie/Musikgeschichte/Gehörbildung (insgesamt ca. 120 Minuten)

Die im Lehrgang vermittelten Inhalte zur Musiktheorie, Musikgeschichte und Gehörbildung werden in einer Klausur abgefragt.

Themen der Musiktheorie:

- Tonleitern, Drei- und Mehrklänge, Akkordsymbolschrift, erweiterte Kadenz, Transpositionen
- Funktionsanalyse einfacher Sätze

Themen der Musikgeschichte:

- Fragen und Aufgaben aus dem vermittelten Unterrichtsstoff ausgewählter Stilepochen

Themen der Gehörbildung:

- Bestimmen von Intervallen und Akkorden
- Einfache Rhythmus- und Melodiediktate

Vorbehaltlich ggf. erforderlicher Änderungen sind nachfolgende Lehrgangstermine vorgesehen:

Ort und Termin für die Prüfung von Quereinsteigern wird nach den sich durch die Quereinsteiger ergebenden Bedarfe noch festgelegt.

Termine per Videokonferenz:

Musiktheorie, Gehörbildung und Musikgeschichte

11 Unterrichtstermine, mit jeweils 2 bis 3 Unterrichtseinheiten, von April bis Nov. 2024 und zusätzlich an jedem der 5 Präsenztermine je 1 Unterrichtseinheit zur Festigung.

Termine als Präsenztermine für die Praxis:

5 Präsenztermine mit jeweils ca. 8,5 Unterrichtseinheiten, jeweils als Ganztagestermin: Instrumentalspiel, Chorisches Spiel, Spiel in kleinen Gruppen und Ensembleleitung, dazu jeweils Übungen in Musiktheorie und Gehörbildung.

Um den Lehrgangserfolg zu gewährleisten, erwarten wir eine persönliche Anwesenheit aller Teilnehmenden bei mindestens 80% der angebotenen Termine.

Prüfungstermine: Vereinshaus des Spielmannszuges Lilienthal/Falkenberg

Zum Schoofmoor 11, 28865 Lilienthal

06.12.2024, 19:00 Uhr:

Prüfung Musiktheorie, Musikgeschichte, Gehörbildung

07. und 08.12.2024, ab 09:00 Uhr:

Prüfungen Soloinstrumentalspiel am Vormittag

und in Ensembleleitung am Nachmittag

08.12.2024, ca. 17:00 Uhr:

Abschlussveranstaltung mit Übergabe der Zertifikate

Erforderliche Übernachtungen in der DJH Worpswede sind in den Lehrgangskosten berücksichtigt.

Team Lehrgangsleitung und Ansprechpartner:

Raum Weser-Ems:

Landesmusikdirektor Ralf Bohmann

Tel.: 015170880446; E-Mail: bohmann@nds-musikverband.de

Raum Nord-Ost:

Landesmusikdirektor Floris Freudenthal

Tel.: 04143913192; E-Mail: freudenthal@nds-musikverband.de

Anmeldung:

Meldeschluss: Wir bitten um die Anmeldung möglichst bis Ende Februar 2024!

Für die formlose Anmeldung werden benötigt:
Vorname, Name, Geburtsdatum, Anschrift, E-Mail-Adresse, Handynummer,
Hauptinstrument, ggf. Mitgliedsverein, Nachweise zu Vorkenntnissen/Qualifikationen

Die Anmeldung wird gesendet an:

Geschäftsstelle des NMV, per E-Mail, an: **klumpe@nds-musikverband.de**

Lehrgangsgebühr: Der NMV erstellt dazu eine Rechnung! Bitte nicht vorab überweisen!

40,00 €	Teilnahme an einer schriftlichen und praktischen Prüfung für Quereinsteiger
140,00 €	Teilnahme C-Basis
190,00 €	Für Teilnehmende die nicht Mitglied im NMV sind.

Die Lehrgangsgebühr ist erst nach der bestätigten Zulassung zum C-Basis-Lehrgang und ggf. auch erst nach dem 1. Lehrgangstermin zu zahlen. Bei Abbruch des Lehrganges durch die Teilnehmenden werden die bis dahin gezahlten Lehrgangsgebühren nicht erstattet. In der Lehrgangsgebühr sind die ggf. erforderlichen Verpflegungen und zusätzlich die Kosten für die Basisausstattung an Noten oder Unterrichtsliteratur enthalten.

Die Gebühr für die Teilnahme an der Prüfung für Quereinsteiger und/oder die Gebühr für den Besuch des C-Basis-Lehrganges ist jeweils zu entrichten an den Niedersächsischer Musikverband e.V. (NMV). Der NMV schreibt dazu jeweils eine Rechnung mit Aufforderung zur Zahlung.

Empfohlene Literatur- und Lernhilfen:

Für die Teilnahme am C-Basis Lehrgang wird vorausgesetzt, dass die Teilnehmenden in Musiktheorie und Gehörbildung die im Lehrheft Theorie D2/D3, Musikverlag-Heinlein, weitgehend beherrschen. Deshalb bitten wir um individuelle persönliche Beschaffung wenn es noch nicht vorliegen sollte. Bestellung z.B. beim Musikverlag: www.Musikverlag-heinlein.de

In Musikgeschichte wird das Standardwerk von Bodendorff genutzt: Historie der geblasenen Musik. Das Buch wird im Lehrgang verteilt und die Kosten sind in der Lehrgangsgebühr enthalten.

Zur Unterstützung in der Lehrgangsarbeit gibt es ein breites Angebot an weiterer Literatur, z.B.:

- Wieland Ziegenrucker: ABC Musik
- Michael Stecher: Musiklehre, Rhythmik, Gehörbildung
- Peter Benary: Rhythmik und Musik
- Clemens Kühn: Formenlehre der Musik
- L.K. Weber: ABC der Formenlehre
- Heinz-Christian Schaper: Musikform compact
- Thomas Krämer: Harmonielehre im Selbststudium
- Erich Wolf: Harmonielehre

Allgemeine Informationen zu den C-Lehrgängen:

www.nmv-fachbereich.de